

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905

206 (27.7.1905) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 206. Drittes Blatt.

Donnerstag, den 27. Juli

1905.

Bekanntmachung für die Rheinschifffahrt.

Vom 7. bis 14. August 1905 werden auf dem Rhein zwischen Knielingen und Sondernheim von km 196 bis km 210 durch bayerische Pionier-Bataillone Schiffsbrücken errichtet. Der Strom wird überbrückt am 7., 8. und 9. August, sodann am 11. und 12. August an fünf Stellen zwischen km 196 und 203, ferner am 14. August zwischen Leimersheim und Sondernheim. Die Brückenschläge finden an den Vormittagen von 6 Uhr an statt; bis etwa 2 Uhr nachmittags werden die Brücken voraussichtlich zurückgebaut sein. Ihre Schließung über den Rhein wird im allgemeinen in den späten Vormittagstunden erfolgen. Der Uebergang bei Leimersheim bleibt vom 12. bis 14. August stehen.

Während der Brückenschläge und in der Zeit vom 12. August mittags bis 14. August vormittags sind etwa 5 km oberstrom und 1 km unterstrom der Brücke Wahrschauen aufgestellt. Von diesen und an den Brückenstellen werden der Schifffahrt die in § 18 der Rheinschifffahrts-Polizeiordnung vorgeschriebenen Zeichen gegeben. Die Wahrschauen bestehen aus je einem Ponton mit bayerischer Flagge — bei Nacht Laterne mit grünem Licht — nebst Besatzung. Die Wahrschauen zeigen bei Tag durch Schwenken einer blau-weißen Flagge, bei Nacht durch Aufstellung von zwei Laternen mit grünem Licht, die eine über der anderen, an, daß das Fahrwasser an der Brückenstelle für die Fahrt gesperrt ist. Für freie Talsahrt wird bei Tag eine rote Flagge, bei Nacht eine Laterne mit rotem Licht gezeigt. Für freie Bergfahrt gelten bei Tag eine weiße Flagge, bei Nacht zwei Laternen mit rotem Licht, die eine über der anderen. Angeordnet wird folgendes:

- Schiffe aller Art dürfen an den noch nicht geschlossenen Brücken vorbeifahren, so lange auf den Brücken eine rot-weiße Flagge aufgestellt ist. Andernfalls müssen die Schiffe — bei der Talsahrt mindestens 2 km oberhalb der Brücke — vor Anker gehen.
- Dampfschiffe und Schleppzüge dürfen die fertigen Brücken durchfahren — jedoch nur mit halber Kraft — wenn jede der beiden Seiten des Durchlasses bei Tag durch eine rot-weiße Flagge, bei Nacht durch 2 Laternen mit rotem Licht, die eine über der anderen, bezeichnet ist. Das Signal, welches anzeigt, daß eine Brücke nicht geöffnet werden kann, besteht bei Tag in einer blau-weißen Flagge, bei Nacht in 2 Laternen mit grünem Licht, die eine über der anderen.
- Flöße müssen während der Uebung mindestens 3 km oberstrom der Brücke anlegen und dürfen erst nach Beendigung der Tagesübung auf Anweisung der Wahrschauer weiterfahren.
- Jeweils von 8 Uhr abends am 12. und 13. August bis 4 Uhr morgens am 13. und 14. August müssen Flöße und von oberstrom kommende Schiffe — ausgenommen die Dampfschiffe und Schleppzüge — oberhalb Leimersheim zwischen km 199 und 201 vor Anker gehen; sie können die Fahrt erst nach Benachrichtigung durch die Stromwache fortsetzen.

Den Anordnungen der Wahrschauer ist gemäß § 4 Ziffer 9 der Rheinschifffahrts-Polizeiordnung Folge zu geben.

Karlsruhe, den 24. Juli 1905.

Großh. Rheinbauinspektion.

Wenthafer.

Bekanntmachung.

Nr. 15 482. Die Lieferung der für das städtische Krankenhaus erforderlichen **Wäsche-, Kleidungs- und Bettstücke** soll im Wege des Angebotsverfahrens vergeben werden.

Angebote sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis längstens

Samstag, den 5. August 1905,
nachmittags 1 Uhr,

bei der Verwaltung des städtischen Krankenhauses, Adlerstraße 29, Zimmer Nr. 4, einzureichen.

Ein Verzeichnis, sowie Muster der zu liefernden Gegenstände können täglich nachmittags von 3 bis 5 Uhr bei obiger Verwaltung eingesehen werden.

Die Wahl unter den Submittenten bleibt ausdrücklich vorbehalten.

Karlsruhe, den 25. Juli 1905.

Krankenhauses-Kommission.

2.1. Siegrift. Jäger.

Bersteigerung.

Heute vormittag 10 Uhr versteigern wir in der Silguthalle 6 Körbe Blumentohl, 231 Kilo. Großh. Güterverwaltung.

Zwangs-Versteigerung.

Nr. 3428. Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Karlsruhe belegene, im Grundbuche von Karlsruhe zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Wirts **August Stehmer** dahier eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück am

Freitag, den 13. Oktober 1905,
vormittags 9 Uhr,

durch das unterzeichnete Rotariat V in dessen Diensträumen in Karlsruhe, Amalienstraße 19 II, versteigert werden:

Lsg. Nr. 2767, Grundbuch Band 134, Best 1, Flächeninhalt 3 a 70 qm. Hierauf steht ein vierstöckiges Gebäude in der **Luisenstraße 38 und 40 und Marienstr. 42**, amtlich geschätzt zu 98 000 M. Hierzu das Wirtschaftsinventar, geschätzt zu 1 357 M.
Summa 99 357 M.

Der Versteigerungsvermerk ist am 3. November 1904 in das Grundbuch eingetragen worden.

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamts sowie der übrigen das Grundstück betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde, ist jedermann gestattet.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuche nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Karlsruhe, den 25. Juli 1905.

Großh. Rotariat V als Vollstreckungsgericht.
Bed.

Wohnungen zu vermieten.

* **Augartenstraße 18** ist im Hinterhaus, parterre, eine Wohnung von 1 Zimmer mit Alkov, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

* **Friedenstraße 10, 4. Stod.** ist eine freundl., nach dem Garten gelegene Wohnung von 2-3 geräumigen Zimmern, Küche, Speisekammer und Keller auf 1. Oktober an einzelne Dame oder kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 3. Stod.

* **Herrenstraße 60** sind im Hinterhaus eine Zweizimmerwohnung, Küche, Glasabschluß auf so gleich und eine solche auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stod.

2.1. **Kaiserstraße 140** ist im 3. Stod. eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon, Küche nebst Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

Lachnerstraße 15 (Neubau) sind Wohnungen von 4 Zimmern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Näheres im Bau oder Werberstraße 95, parterre.

* **Luisenstraße 56** ist im Querbag eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

*2.1. **Luisenstraße 62** ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

*3.1. **Rudolfstraße 11** ist im 4. Stod. eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller, 1 Dachkammer auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* **Schützenstraße 13** (nahe dem Stadtpark) ist im 2. Stod. des Vorderhauses eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern (Balkon), Küche, Keller und Manсарbe auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

4 Zimmerwohnung

mit Badezimmer, Balkon und Veranda, sehr schöne Aussicht, ist auf Oktober zu vermieten. Näheres Schillerstraße 48 im 3. Stod. Anzufragen rechts.

Zimmer zu vermieten.

*2.1. **Kaiserstraße 33 II** ist ein gut möbliertes Zimmer mit separatem Eingang, ohne Vis-à-vis, mit oder ohne Pension zu vermieten.

*2.1. **Werderstraße 67** ist im 2. Stod. ein großes, unmöbliertes Zimmer mit besonderem Eingang auf 1. August zu vermieten.

Douglasstraße 8 III rechts

ist ein Zimmer mit oder ohne Pension sogleich oder auf 1. August zu vermieten.

Zu vermieten

ein fein möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension: Leopoldstraße 20, 3. Stod. 3.1.

Schlafstelle.

*3.1. Ein solider Arbeiter findet **Schlafstelle**. Näheres Rudolfstraße 11, parterre.

30 000 M.

in Beträgen von ca. 6000 M. aufwärts als II. Hypotheken auf Oktober oder auch früher auszuliehen. Anfragen unter Nr. 5777 befördert das Kontor des Tagblattes.

6000—7000 Mark gesucht,

II. Hypothek, auf gutes Objekt mit prima Bürgschaft. Offerten unter Nr. 5771 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stellen-Anträge.

* Ein jüngeres Mädchen wird für die häuslichen Arbeiten auf 1. August gesucht. Näheres Waldhornstraße 14, 2. Stock links.

Für sofort wird ein
tüchtiges Ladenfräulein gesucht.

Schriftliche Offerten an **J. W. Krautinger**, Hofmechaniker und Optiker, erbeten.

Mädchen-Gesuch.

2.1. Auf 1. August wird ein fleißiges Mädchen bei gutem Lohn gesucht. Näheres Kronenstraße 42 im Laden.

Ein einfaches, williges Mädchen,

welches etwas kochen kann und sonstige häusliche Arbeiten besorgt, findet bei guter Behandlung dauernde Stelle. Näheres Kaiserstr. 198 im Spielwarengeschäft.

Stadt. Krankenhaus,

Ablerstraße 29,

sucht auf 1. August

**ein Hausmädchen,
ein Küchenmädchen.**

Lohn 60 Mark. 2.1.

Bledner und Installateure,

2 tüchtige, können sofort bei guter Bezahlung ein treten bei

2.1. **Friedrich Golling, Mühlburg.**

Zementarbeiter und Tagelöhner

sofort gesucht bei 2.1.

**Martenstein & Josseaux,
Grenzstraße 14.**

Beschäftigungs-Antrag.

* 2.1. Eine unabhängige Frau oder ein Mädchen wird tagsüber für Hausarbeiten gesucht: Marktgrafenstraße 2.

Fräulein,

im Nähen und Bügeln, sowie in besserer Küche bewandert, sucht auf 1. August in besserem Hause Stellung als Stütze der Hausfrau. Näheres Lachnerstraße 14, 1 Treppe hoch. * 2.1.

Ein jüngeres Mädchen

sucht sofort Stelle zu kleiner Familie. Näheres Schützenstraße 42, 2. Stock, Hinterhaus rechts. *

Tüchtiges Mädchen,

welches gut kochen und waschen kann und alle Hausarbeiten versteht, sucht von 10 Uhr ab Beschäftigung, Aushilfe oder Monatsstelle. Offerten unter Nr. 5776 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Perfekte Damenschneiderin,

bestens empfohlen, nimmt noch einige Kunden an für in und außer dem Hause. Gest. Offerten unter Nr. 5774 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

**H. Schuster, Tapezier und Dekorateur,
Kronenstraße 41,**

empfiehlt sich im Anarbeiten von Polstermöbeln, Rosten und Matrasen sowie im Neuanfertigen unter Garantie bei billigen Preisen. Postkarte genügt. *

Reeller Tausch.

* Baupläne in westlicher, sehr günstiger Lage werden gegen ein Rentenhaus eingetauscht oder billig verkauft. Offerten unter Nr. 5772 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

* Gut rentierendes Eckhaus mit Laden, für jedes Geschäft passend, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Gest. Offerten unter Nr. 5775 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen

eine Mainzer Bettstätte, eine sehr gute Kopfharmatratze, sowie gute Federnbetten, Kopfkissen, Deckbett und Unterbett. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *

* Chiffoniere, Auszugtisch, Divan, Schreibtisch, Rohrühle, eleg. Spiegel, gutes Bett, Nachttisch, zweitür. Schrank, großer Eisschrank, Serviertisch, Notenständer billig zu verkaufen: Ludwig-Wilhelmstraße 2 im 2. Stock rechts.

Pianino,

erstklassiges Fabrikat, beinahe neu, Konversationslexikon, neueste Auflage, 20 Bände, versch. Klassiker Bücher, komplette Badeeinrichtung mit Kupferofen unter Garantie billig zu verkaufen: 6 Kriegstraße 6, 2. Stock.

Pianino,

ein noch sehr gut erhaltenes, ist wegen Wegzug preiswert zu verkaufen: 22 Waldhornstraße 22 im 3. Stock. *

Billig zu verkaufen

ein vollständiges Bett, Schrank, Tisch, Waschtisch, zweiflamiger Spiritusherd, 3 Stühle, Nachttisch. Näheres Rudolfstraße 10, 3. Stock rechts. *

Fahrrad

in gutem Zustande ist billig zu verkaufen: Karlstraße 6. *

Nähmaschine.

* Sehr gut erhaltene Singer-Tretmaschine preiswert zu verkaufen: Karl-Wilhelmstraße 32 I.

Gelegenheitskauf.

3.1. Eine Grotte von Tuffstein ist zu verkaufen. Näheres Herrenstraße 62 im Bureau.

Photogr. Apparat,

4,5x6, Antauf 125 M., Altstudien „Ohne Mode“, beides neu, sind sehr billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *

Zum Einstampfen von Früchten

ist ein großer, starker, ovaler Zuber samt Stöber ganz billig abzugeben: Kaiserstraße 112, 3. Stock.

2.1. Ein sehr gut erhaltenes eisernes Kaminrohr,

sogenannter Hut, ist preiswürdig zu verkaufen. Einsehen Leopoldstraße 48.

Rahm.

* Wer würde täglich 5-6 Liter süßen Rahm kaufen? Offerten unter Nr. 5763 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Sägemehl

wird, solange der Vorrat reicht, billig abgegeben.

Maschinenfabrik Gritzner,

3.1. **Durlach.**

* Zwei junge
Dachshunde,
raffenecht (weiblich) sind zu verkaufen: Karlstraße 17 im 2. Stock.

In besserer Lage der Stadt

wird ein ca. 3 stöckiges Haus mit 5 Zimmerwohnungen zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe und des Mietsverhältnisses unter Nr. 5755 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Nestkaufschilling

von 5000-6000 Mark mit Nachlaß zu kaufen gesucht. Gest. Offerten nimmt unter Nr. 5773 das Kontor des Tagblattes entgegen. *

Kauf-Gesuche.

Ein gebrauchtes, gut erhaltenes Zweirad wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 5767 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Von einem Privatmann werden

2-3 Gaslüfter zu kaufen gesucht.

Dieselben müssen in gutem Zustande sein. Dieselbe bezügliche Angebote befördert unter Nr. 5778 das Kontor des Tagblattes.

* Gebrauchtes, gut erhaltenes

Transport- oder Zweirad

zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 5764 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Petroleum-Ofen

zu kaufen gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 5754 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zitherunterricht

wird gründlich und leichtfänglich nach bester Methode gegen mäßiges Honorar erteilt: Kaiserstraße 205, 4. Stock. *

Kaffee, Kaffee,

stets frisch und selbstgebrannt, in hervorragender Qualität und verschiedenen Preislagen empfiehlt

W. Erb, am Lidellplatz.

Gierhandlung**Reichert,**

Schützenstraße 60,

werden

1000 Köpfe

Kopfsalat

abgegeben.

W. ERB am Lidellplatz

Telephon 495

empfiehlt

in vorzüglicher Qualität:

Emmentaler, Edamer,

Münster, Mainauer,

Camembert, Roquefort, Parmesan,

2.1. **Limburger, sowie div. Sorten**

Frühstücks- und Dessert-Käse.

[2] III.

5.1. **Simbeerfaft**
in 1/4 und 1/2 Flaschen,
Citril,
garantiert reiner Citronensaft, bestes Er-
frischungsmittel, empfiehlt in Originalflaschen
à 35 Pfg. und 60 Pfg.
W. Erb, am Lidellplatz.

**Automobil-
Anzüge**
in Leder,
Aut. Staubmäntel
für Herren und Damen,
Aut. Handschuhe,
Aut. Gamaschen,
Aut. Brillen
empfehlst
E. Dahlemann,
Sporthaus,
Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.
Telephon 1150. 3.1.

Schonach
*8.1. (Schwarzwald),
klimatischer Höhenluftkurort, 885 m über dem Meer,
mit prächtigen Spaziergängen durch sauerstoffreiche
Tannenwälder (in 3 Minuten zu erreichen), 1/2 Stunde
an die Triberger Wasserfälle,
„**Gasthaus zum Lamm**“,
bürgerliches, altbekanntes Haus, mäßige Preise,
gute Küche und Getränke, aufmerksame Bedienung.
Besitzerin:
Frau Wwe. Wolf, zum Lamm.

Schwarzwaldverein.
(Sektion Karlsruhe.)
Donnerstag, den 27. Juli 1905
Vereinsabend
im Moninger (Konkordiasaal oder Garten).

Gold, Silber und Banknoten
vom 25. Juli 1905.

	Brief	Gold
Münz-Dukaten . . . pr. St.	—	—
Engl. Sovereigns . . . „	20.43	20.39
20 Francs-Stücke . . . „	16.40	16.36
20 do. halbe . . . „	—	—
Oesterr. fl. 8 St. . . . „	—	16.16
do. Kr. 20 St. . . . „	—	17.—
Gold-Dollars . . . per Doll.	—	4.19
Neue Russ. Imper. . . per St.	—	16.17
Gold al marco . . . per Kilo	2800	2790
Ganz f. Scheidegold . . . „	2804	—
Hochhaltiges Silber . . . „	82.50	80.50
Amerikanische Noten (Doll. 5—1000) per Doll.	4.19	4.18 1/2
Amerikanische Noten (Doll. 1—2) per Doll.	—	4.18
Belg. Noten . . . per Frs. 100	81.35	81.25
Engl. Noten . . . per Lstr. 1	20.43 1/2	20.44 1/2
Franz. Noten . . . per Frs. 100	81.40	81.30
Holländ. Noten . . . per fl. 100	169.55	169.45
Italien. Noten . . . per Lire 100	81.45	81.35
Oest.-Ung. Noten per Kr. 100	85.20	85.10
Russische Noten, Grosse, pr. Rubel 100	—	215.75
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	215.—
Schweiz. Noten . . . per Frs. 100	81.35	81.25

Die glückliche Geburt
eines
gesunden Jungen
zeigen hochehrent an
Aron Hanauer und Frau,
Lina geb. Owitz,
Kaiserstrasse 62.

Färberei Brinz.
Brompte Bedienung. — Tadellose Ausführung.
Mäßige Preise.

Stadtgarten-Theater Karlsruhe.
Donnerstag, den 27. Juli 1905.
Novität! Zum ersten Male! Novität!
„Der Rastelbinder.“
Operette in einem Vorpiel und 2 Akten
von Franz Lehar.
Operettenpreise. Anfang 8 Uhr.

Stadtgarten-Theater. Heute abend findet die
erste Aufführung der Operettennovität: „Der Rastel-
binder“ von Franz Lehar statt. Die Operette ist
auf das Beste durch Herrn Matscheg einstudiert
und dürfte uns mit dieser Operette wieder recht
vergütigte und interessante Stunden bevorstehen.
Morgen wird die Operette: „Das Weichenmädchel“
wiederholt.

- Standesbuch-Auszüge.**
- Cheaufgebote:**
- 25. Juli. Adam Heinzlmann von Baiersbronn,
Wagner hier, mit Barbara Gerbert
von Schönau b. H.
 - 25. „ Julius Kübler von Heilbronn, Obsthändler
hier, mit Lina Lambacher von Elhofen.
 - 25. „ Karl Ruj von Kaiserslautern, Schlosser
hier, mit Elisabeth Ebert von Weinheim.
 - 25. „ Karl Sauter von Eppingen, Schriftfeger
hier, mit Marie Hädel Witwe von
Derdingen.
 - 25. „ Johannes Kiffel von Klein-Bodenheim,
Kaufmann hier, mit Antonie Grundler
von Weingarten.

- Geburten:**
- 20. Juli. Ella Gertrud, Vater Paul Böcker,
Stationsaufseher.
 - 21. „ Katharina Karolina Ida, Vater Albert
Hug, Obertelegraphenassistent.
 - 22. „ Gertrude Elise, Vater Otto Rothmund,
Revident.
 - 23. „ Aron, Vater Chaim Gröbler, Kaufmann.
 - 24. „ Max, Vater Aron Hanauer, Kaufmann.
 - 26. „ Werner Hugo Karl Friedrich, Vater Karl
Wirth, Versicherungsbeamter.

- Todesfälle:**
- 24. Juli. Bernhard, alt 8 Monate 3 Tage, Vater
Theodor Benz, Ausläufer.
 - 24. „ Emil Dornenberger, Hausdiener, ledig,
alt 26 Jahre.
 - 25. „ Johanna, alt 6 Monate 3 Tage, Vater
Franz Vogel, Metzgermeister.
 - 25. „ Maria, alt 4 Tage, Vater Wilhelm
Springmann, Postschaffner.
 - 25. „ Marie, alt 9 Monate 24 Tage, Vater
Karl Maish, Heizer.
 - 25. „ Friedrich Vint, Maurer, ein Witwer, alt
64 Jahre.
 - 25. „ Franz Ahd, Schuhmacher, ein Ehemann,
alt 73 Jahre.
 - 25. „ Karl Schumm, Fuhrknecht, ein Ehemann,
alt 24 Jahre.

Beerdigungszeit
und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.
Donnerstag, den 27. Juli 1905:
1/2 11hr, **Friedrich Vint, Maurer**
(Gewigstraße 14, Hinterhaus, 4. Stod).
1/2 3 11hr, **Emil Dornenberger, Hausdiener**
(Städt. Krankenhaus).
3 11hr, **Johann Volz, Knecht**
(neues Vincentiushaus).
1/2 4 11hr, **Karl Schumm, Fuhrknecht**
(Hilppurterstraße 92).
1/2 6 11hr, **Franz Ahd, Schuhmacher**
(Winterstraße 27, Hinterhaus, 2. Stod).

**Vereinigung Karlsruher Immobilien- und
Hypotheken-Vermittler** hielt am 21. d. Mts.
ihre statutenmäßige Hauptversammlung ab in welcher
der Vorsitzende den Rechenschaftsbericht über das
abgelaufene Geschäftsjahr erstattete, aus welchem
wir entnehmen, daß sich die Tätigkeit mehr auf den
innern Ausbau der Vereinigung beschränkte, ohne
daß deshalb die Zwecke nach außen außer Acht ge-
lassen worden seien. Das anfänglich auf M. 10.—
festgesetzte Eintrittsgeld ist auf M. 5.— ermäßigt
worden wie auch der Jahresbeitrag. Dadurch wird
es jedem Kollegen möglich gemacht, sich der Ver-
einigung anzuschließen und mitzuarbeiten, die in vielen
Kreisen noch bestehenden Vorurteile zu zerstreuen.
Die Namensliste der der Vereinigung angehörenden
Mitglieder wird an Interessenten gratis verabfolgt.
Wir verweisen des Näheren auf die in unserm heutigen
Blatte veröffentlichte Anzeige.

Schiffsnachrichten des Norddeutsch. Lloyd.
(Mitgeteilt durch den Generalvertreter **Fr. Kern,**
Erbsprinzenstraße 6, Karlsruhe.)
Angekommen am 25. Juli „Sachsen“ in Sin-
gapore, „Preußen“ in Suez, „Darmstadt“ in Aden,
„Kronprinz Wilhelm“ in New-York, „Karlsruhe“
in Bremerhaven. **Passiert** am 25. Juli „Borkum“
in Ouessant. **Abgegangen** am 25. Juli „Segelich“
von Genua, „Scharnhorst“ von Nagasaki, „Brinz
Titel Friedrich“ von Penang, „Zieten“ von Sout-
hampton, „Großer Kurfürst“ von New-York.

Termin-Kalender für Versteigerungen.
Donnerstag, den 27. Juli.
9 Uhr: Große Holz-Versteigerung Kriegsstraße 2
am Bierhäuschen.
9 u. 2 Uhr: **Jos. Fischmann jr., Auktionator, Große**
Schuhwaren-Versteigerung im Auktionslokal
Herrenstraße 16.
10 Uhr: **Großh. Güterverwaltung, Blumentohl-Ver-**
steigerung in der Eilguthalle.
2 Uhr: **Strang, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Ver-**
steigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.
2 Uhr: **M. Birnser, Waisenrat, Fahrnis-Verstei-**
gerung Hlandstraße 33.
2 Uhr: **S. Fischmann, Auktionator, Pfänder-**
Versteigerung im Auktionslokal Jähringer-
straße 29.
2 Uhr: **Chrier, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Ver-**
steigerung in Mühlsburg im Pfandlokal
Rheinstraße 22.

Tagesanzeiger.
(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)
Donnerstag, den 27. Juli:
Colosseumgarten. Großes Abend-Konzert von
8—11 Uhr.
Männerturnverein. Allgemeines Turnen in der
Zentralturnhalle, abends 8—10 Uhr. Damen-
Abteilung, Turnhalle der Friedrichschule, Kaiser-
allee 6, abends 6—7 Uhr.
Schwarzwaldverein. Vereinsabend im Moninger
(Konkordiasaal oder Garten).
Stadtgarten-Theater. Der Rastelbinder. Anfang
8 Uhr.

Wetternachrichten aus dem Süden
vom 26. Juli früh.
Lugano wolkenlos 21°, Biarritz wolkenlos 22°, Nizza
wolkenlos 27°, Triest wolkenlos 24°, Florenz wolken-
los 22°, Rom wolkenlos 22°, Cagliari halbbedeckt 23°,
Brindisi halbbedeckt 23°.
Wetterbericht des Zentralbureaus für
Meteorologie und Hydr. vom 26. Juli 1905.
Ganz Mitteleuropa wird heute von einem baro-
metrischen Maximum bedeckt, das die höchsten Luft-
druckwerte über Südwestdeutschland aufweist, in
seinem Bereich herrscht meist heiteres und warmes
Wetter. Wenig bewölkt und wärmeres Wetter ist
zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen
der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Juli.	Baro- meter mm	Therm. in C	Abso- l. Feucht. in Wp.	Reucht. in Wp.	Wind	Witterung
25. Abd. 9 U.	752,9	19,3	14,7	89	SW.	heiter
26. Mor. 7 U.	753,8	16,0	9,9	73	W.	„
26. Mitt. 2 U.	752,2	26,5	13,9	55	SD.	„

Höchste Temperatur am 26.: 24,1; niedrigste in
der darauffolgenden Nacht 13,0. Niederschlagsmenge
des 25.: 0,0 mm.

Wasserstand des Rheins am 26. Juli früh:
Schutterinsel 266, gestiegen 11, Kehl 297, ge-
stiegen 12, Maxau 428, gestiegen 2, Wauheim
363, gefallen 6 cm.

Telegraphische Kursberichte.

26. Juli 1905.

New-York.

Achis-Topoka.....	84 ⁷ / ₈
Canada Pacific.....	152 ³ / ₈
Chicago Milw.....	178 ⁷ / ₈
Denver.....	85
Louisv. Nashv.....	45 ³ / ₄
New-York Erie.....	144
Central.....	144 ¹ / ₄
North. Pacific.....	77 ¹ / ₄
Southern Pacific.....	63 ³ / ₄
Silber.....	58 ³ / ₈
Steel Comm.....	33 ³ / ₈
" Prefer.....	101 ³ / ₄

Wien (Vorbörse).

Kreditactien.....	661.75
Staatsbahn.....	675.25
Lombarden.....	86.50
Marknoten.....	117.38
Ungar. Goldrente.....	115.80
" Kronenrente.....	96.55
Oesterr. Papierrente.....	100.50
" Silberrente.....	100.50
Länderbank.....	450.25
Goldagio.....	—

Tendenz: fest.

London (Anfang).

Debeers.....	161 ¹ / ₂
Chartered.....	1 ³ / ₄
Goldfield.....	6 ¹ / ₄
Randmines.....	9 ¹ / ₄
Eastrand.....	7 ¹ / ₂
Chicago Milw.....	183 ³ / ₄
Denver Prefer.....	88 ¹ / ₂
Achis. Prefer.....	105 ¹ / ₄
Louisv. Nashv.....	151
Union Pacific.....	131 ¹ / ₂
Achis. Com.....	87 ³ / ₈
Steel Comm.....	35 ³ / ₄
" Prefer.....	104 ³ / ₄

Frankfurt (Mittags-Börse).

(Schluss.)

4 ⁰ / ₀ Baden 1901.....	103.75
3 ¹ / ₂ " 1902.....	100
3 ¹ / ₂ " abgest.....	99.60
3 ¹ / ₂ " i. Mark.....	99.95
3 ¹ / ₂ " 1892/94.....	100
3 ¹ / ₂ " 1900.....	100
3 ⁰ / ₀ " 1896.....	90
3 ¹ / ₂ " 1904.....	100.40
4 ⁰ / ₀ Griechen.....	—
5 ⁰ / ₀ Argentinier abg.....	—
5 ⁰ / ₀ Chinesen 1896.....	102
4 ¹ / ₂ " 1898.....	96.80
5 ⁰ / ₀ Mexicaner.....	103.30
5 ⁰ / ₀ " I.—III.....	99.80
3 ⁰ / ₀ ".....	69.10
4 ⁰ / ₀ Russen v. 1902.....	87.95
4 ¹ / ₂ " Russ. Anl. 1905.....	94.15
Türkenlose.....	135.50
Türken 1903.....	88.90
Pfälz. Hyp.-Bank.....	—
Oberrhein. Bank.....	—
Comm.-Disconto-Bank.....	122.80
Berliner Bank.....	—
Bad. Zuckerfabrik.....	119
Gritzner.....	214
Karlsru. Maschinenfabr.....	239
Edison.....	231
Schuckert.....	135.50
Nordd. Lloyd.....	125.60
Packetfahrt.....	162.10
4 ⁰ / ₀ Rhein. Hyp.-Pfdbr.....	103

Berlin (Nachbörse).

Kreditactien.....	207.90
Berliner Handelsges.....	171.10
Deutsche Bank.....	240.10
Disconto-Commandit.....	190.30
Dresdener Bank.....	159.20
Bochumer.....	255.20
Dortmunder C.....	103
Laurahütte.....	262.90
Gelsenkirchener.....	237.20
Harpener.....	222.10
Hibernia.....	—
Baltimore u. Ohioshares.....	111.90

Tendenz: fest.

Paris (Schluss).

3 ⁰ / ₀ Rente.....	99.45
4 ⁰ / ₀ Italiener.....	104.95

Berlin (Anfang).

Kreditactien.....	—
Disconto-Commandit.....	190.30
Deutsche Bank.....	240.30
Dresdener Bank.....	159.30
Berliner Handelsges.....	170.70
Darmstädter Bank.....	145
Comm.-Disconto-Bank.....	—
Bochumer.....	255.90
Laurahütte.....	263
Harpener.....	220
Dortmunder C.....	105
Baltimore u. Ohioshares.....	112

Tendenz: fest.

Paris (Anfang).

3 ⁰ / ₀ Rente.....	99.50
4 ⁰ / ₀ Italiener.....	104.95
4 ⁰ / ₀ Spanier.....	91.10
Türken (unifz.).....	90.15
Türkenlose.....	—
Ottoman.....	594
Rio Tinto.....	1662

Frankfurt (Anfang).

Kreditactien.....	207.90
Staatsbahn.....	144.90
Lombarden.....	18.25
Disconto-Commandit.....	190
Dresdener Bank.....	159.10
Gotthardbahn.....	187
Berliner Handelsges.....	—

Tendenz: fest.

Karlsruher Stadtanleihen:

4 ⁰ / ₀ v. 1900 kdb. ab 1905	100 G.
3 ¹ / ₂ v. 1902 unk. bis 1907	99 — B.
3 ¹ / ₂ v. 1903 unk. bis 1908	—
3 ⁰ / ₀ von 1886.....	92 — G.
3 ⁰ / ₀ von 1889.....	92 — G.
3 ⁰ / ₀ von 1896.....	90 — B.
3 ⁰ / ₀ von 1897.....	89.50 B.

Frankfurt (Nachbörse).

Kreditactien.....	207.90
Disconto-Commandit.....	190.10
Deutsche Bank.....	239.80
Dresdener Bank.....	159.10
Staatsbahn.....	144.90
Lombarden.....	18.30

Tendenz: fest.

Berlin (Schluss).

3 ¹ / ₂ Reichs-Anleihe.....	101.30
3 ⁰ / ₀ ".....	90.30
3 ¹ / ₂ Preuss. Consols.....	101.30
3 ⁰ / ₀ ".....	90.30
4 ⁰ / ₀ Baden.....	103.90
3 ¹ / ₂ Baden abg.....	—
3 ¹ / ₂ bad. Anleihe 1904.....	—
Kreditactien.....	207.90
Disconto-Commandit.....	190.30
Dresdener Bank.....	159.40
Nationalbank.....	129.20
Berliner Bank.....	—
Comm.-Disconto-Bk.....	122.70
Staatsbahn.....	144.60
Bochumer.....	254.70
Dortmunder C.....	103
Laurahütte.....	262.90

Frankfurt (Abendbörse).

Kreditactien.....	207.90
Disconto-Commandit.....	190.10
Dresdener Bank.....	159.10
Deutsche Bank.....	240
Staatsbahn.....	144.80
Lombarden.....	18.30
Bochumer.....	255
Gelsenkirchener.....	237.30
Harpener.....	222
Laurahütte.....	263.10
Hibernia.....	—
Italiener.....	—
Portugiesen.....	—
Mexicaner.....	—

Tendenz: behauptet.

Frankfurt (Mittags-Börse).

Wechsel Amsterdam.....	169.50
" London.....	204.55
" Paris.....	81.85
" Wien.....	85.15
" Italien.....	81.325
Privatdiscont.....	2 ¹ / ₈
Napoleons.....	—
3 ⁰ / ₀ Reichs-Anleihe.....	90.25
3 ¹ / ₂ ".....	101.20
3 ¹ / ₂ " Preussen.....	101.40
5 ⁰ / ₀ Italiener.....	106
4 ¹ / ₂ Portugiesen.....	67
4 ⁰ / ₀ innere Russen.....	87
4 ⁰ / ₀ Serben.....	80.75
4 ⁰ / ₀ Spanier.....	91.40
Oesterr. Goldrente.....	101.60
" Silberrente.....	101.20
Ungar. Goldrente.....	97.50
" Kronenrente.....	96.75
Argentinier.....	44.80
5 ⁰ / ₀ Southern.....	—
5 ⁰ / ₀ Bulgaren.....	98
Disconto-Commandit.....	190
Darmstädter Bank.....	144.80
Schaaffh. Bank.....	148.20
Deutsche.....	239.90
Dresdener.....	159.10
Badische.....	130.50
Rhein. Kreditbank.....	144.90
" Hypoth.-Bank.....	204
Pfälz. Hypoth.-Bank.....	203
Länderbank.....	115
Wiener Bank.....	140.20
Bank Ottoman.....	119
Harpener.....	221.90
Gelsenkirchener.....	238
Laurahütte.....	263.50
Bochumer.....	255.40
Hibernia.....	—
Gelsenkirchener.....	237
Harpener.....	221.25
Hibernia.....	—
Dynamit.....	183
Canada.....	151.50
Allg. Elektr.-Gesellsch.....	230.70
Hörder Bergw.-Actien.....	180
Südd. Immo.-Act.-G.....	121
Schuckert.....	135.70
Westeregeln.....	265.60
Köln-Rottweil.....	275.90
Deutsche Waffen- und Munitions-Fabr.....	318
Gritzner.....	212.70
Pest. Ung. Commercial-Bk.-Pfdbr. Ser. 2 u. 3.....	98.70
Pest. Ung. Commercial-Bk. Comm.-Obligat. Serie 2.....	98.70
Ung. Lokaleisenbahn-Obligationen Ser. 1.....	97.20
Privatdiscont.....	2 ¹ / ₈
4 ¹ / ₂ Russ. Anl. 1905.....	94.25

Ämtliche Mitteilung.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 13. Juli d. J. gnädigst geruht, den Revisor Konrad Huber beim Ministerium des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten zum Ministerium der Finanzen zu verhehen. (Karlsru. Stg.)

Fremde

übernachteten vom 25. bis 26. Juli.

Alte Post. Hohnis, Kfm. v. Halle. Birk, Kfm. v. Dünigen. Strauß, Beamter v. Zell. Clara, Kfm. v. Bensheim. Dietrich, Kfm. v. Göttingen. Laureus, Konzertmeister v. Wien. Kaas, Lehrer m. Frau v. Aßenheim. Richter, Lehrer v. Breslau. Handge, Insp. v. Nürnberg.

Erbrüning. Baer und Levy, Kaufm. v. Straßburg. Jacobson, Kfm. v. Berlin. Strickberg, Kfm. v. Mannheim. Berthelmer u. Bicar, Kfm. v. München. Gelmann, Kfm. v. Dresden. Schwane, Kaufm. v. Wien. Belmländer, Priv. m. Fam. v. St. Francisco. Hauff u. Grauer, Kaufm. v. Frankfurt. Bihlmeyer, Fabr. von Schw.-Gmünd. Dölers u. Eggers, Kaufm. v. Hamburg. Fuß, Kfm. v. Düsseldorf. Gehinger, Kfm. v. Nürnberg. Schuler, Privat. m. Frau v. Rochester. Frau Gerber, Priv. m. Tochter v. Charlottenburg. Rahm, Weinbdr. v. Heilbronn.

Europäischer Hof. Adler, Lehrer v. Kilsheim. Jernsoltinsky, Kfm. v. Suez.

Geist. Sellg, Kfm. v. Berlin. Hagedorn, Kfm. v. Remscheid. Schwab, Kaufm. von Frankenthal. Stöhr, Kfm. v. Wechingen. Lauterer, Kfm. v. Le Pöck. Birkhagen, Kfm. v. Kevelar. Duescher, Kfm. m. Frau v. Straßburg. Fromann, Kfm. v. Kaiserlautern. Leopold, Kfm. v. Hürtz. Kaß, Kfm. v. Breslau. Einstein, Kfm. v. Chemnitz. Eusemühl, Kfm. v. Düsseldorf. Glaser, Kfm. v. München. Krohn, Kfm. v. Freiburg. Käbke, Kaufm. v. Zweibrücken. Pohl, Kaufm. v. Kriesheim. Baumgärtner, Kfm. v. Frankenthal. Kirsch, Kaufm. v. Frankfurt. Hartwig, Kaufm. v. Nordhausen. Friedrich, Rechtsprakt., u. Friedrich, Kaufm. v. Landshut. Pohl, Kfm. v. Remscheid. Fischer, Kfm. v. Cöln. Lambertis, Kfm. v. Düsseldorf. Liebusch, Kfm. v. Leipzig. Rufmüller, Kfm. v. Stuttgart. Schmidts, Kfm. v. Düsseldorf. Dr. Sonne, Prof. m. Frau v. Darmstadt. Döschinger, Kfm. v. Freiburg. Pfaff, Kfm. v. Heidelberg. Brenger, Kfm. v. Wald. Scheuerpflug, Kaufm. v. Heilbronn. Grab, Kfm. v. Mannheim. Keed, Pfarrer m. Tochter von Zell. Schlüter, Kaufm. von Hannover. Fehrmann, Ing. v. Straßburg. Klein, Kfm. v. Cöln. Holzmann, Kaufm. v. Frankfurt. Kirchner, Kaufm. v. Leipzig. Wahr, Kaufm. von Reichenbach. Kornthauer, Kfm. v. Nürnberg.

Grüner Hof. Dr. Franck, Stabsarzt von Colmar. Bernide, Oberstabsarzt v. Mannheim. Jollhofer, Landwirtschaftslehrer m. Frau v. Hannover. Bachs, Kfm. v. Wehlin. Derzog, Ing. v. Frankfurt. Heideg, Feldw. v. Berlin. Nagerstisch, Kaufm. von Wismar. Bruch, Kfm. v. Pirmasens. Landauer, Kaufm. m. Frau von Konstanz. Gutden, Kaufm. v. Berlin. Fel. Gutden, Privat. v. Berlin. Sternhelm, Kaufm. von Bensheim. Panth, Offens-Beamter m. Frau v. Luremburg. Wülhausen, Kaufm. v. Barmen. Bunge, Kfm. v. Leipzig. Spreth, Kfm. v. München. Graeve, Fabr. v. Hanau. Poche, Ingen. v. Weihen. Klein, Kaufm. v. Lüdenscheld. Knecht, Marzshall m. Frau v. Michgan. Gerhardt, Kfm. m. Frau v. Offenbach. Schmidt, Ing. v. Luzern. Beyer, Kfm. v. Remmingsen. Sedant, Kfm. v. Würzburg. Hermes, Kfm. v. Solingen. Mayer, Kfm. v. Alsfeld. Schimpfe u. Schulze, Kfm. v. Berlin. Lauer, Prof. v. Stettin. Gähmann, Kfm. v. Wald. v. Melenthin, Major v. Wülhausen. Adermann, Kaufm. von Remscheid. Hallenscheid, Kaufm. v. Ronsdorf. Croffen, Bauunternehmer m. Sohn v. Neunkirchen. Schmauch, Kfm. v. Wiesbaden. Salzmann, Kaufm. v. Göttingen. Berthelmer, Kfm. v. Frankfurt. Waldmann, Kfm. von Mainz. Zimmermann, Kfm. v. Kaiserlautern. Hüven u. Boenig, Kfm. v. Wesel. Germann, Kfm. v. Düsseldorf. Geiger, Kfm. v. Cöln.

Hotel Germania. van der Uwhich, Rentner mit Fam. v. Lopperich. Einödshofer, Musikdir., Rathenau, Rentner m. Frau, u. Marcus, Kfm. v. Berlin. Lefebre, Proprietär m. Frau v. Paris. Bronkhsch, Priv. mit Fam. v. Haarlem. Stern, Fabr. m. Frau v. Nürnberg. van Kamp, Dir. v. Mülheim. Haynard, Fabrikant von Amsterdam. Fried, Kfm. v. Mannheim. Gopf, Priv., u. Behn, Ing. v. Hamburg. Frau Brochhoff, Priv. v. Moskau. Flaig, Priv. v. Malfand. Meiner, Kfm. v. Hanau. Resler, Kaufm. v. Neustadt. Fräul. Carena, Operettensängerin v. Wien.

Wochengottesdienste.

Donnerstag, den 27. Juli.

5 Uhr abends **Kleine Kirche:** Herr Stadtvikar Seufert.

8 Uhr abends **Johanneskirche:** Herr Stadtvikar Scheel.

8 Uhr abends **Karl-Wilhelm-Schule:** Herr Stadtpfarrer Weidemeier.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.